



Graslitzer Str. 2 – 8
63571 Gelnhausen
Telefon-Nr.: (0 60 51) 4813-0
Telefax-Nr.: (0 60 51) 4813-999
E-Mail: poststelle.bsgn@schule.mkk.de
Internet-Schule: www.bs-gelnhausen.de
Internet-Fachschule: www.kunststofftechniker.eu

INFORMATIONEN

Zweijährige Fachschule für Technik

Fachrichtung: Kunststoff- und Kautschuktechnik

⇒ **interessant, zukunftsorientiert und praxisnah**



1 Ausbildungsziel und Abschlussberechtigung/Ausbildungsdauer

Die Ausbildung hat zum Ziel, Fachkräfte mit beruflicher Erfahrung zu befähigen, Aufgaben im mittleren Funktionsbereich der kautschuk- bzw. kunststoffverarbeitenden Industrie zu übernehmen.

Die Ausbildung erfolgt z. Zt. nur in Vollzeitform. Sie dauert 2 Jahre.

Wer die Abschlussprüfung bestanden hat, ist berechtigt, die Berufsbezeichnung „**Staatlich geprüfte(r) Techniker(in)**“ zu führen.

Mit der Zulassung zum zweiten Ausbildungsabschnitt kann den Studierenden, die bei der Aufnahme in die Zweijährige Fachschule den Hauptschulabschluss nachweisen, der **Mittlere Abschluss** (Realschul-Abschluss) zuerkannt werden.

Mit dem Bestehen der Abschlussprüfung können Studierende, die bei Zulassung zum zweiten Ausbildungsabschnitt den Mittleren Abschluss (Realschul-Abschluss) oder einen dem Mittleren Abschluss gleichwertigen Abschluss nachweisen, die **Fachhochschulreife** erwerben.

Bereits **2005** und erneut **2015**
ausgezeichnet
mit dem
Management-Award
der GFQ-Akademie GmbH

2 Aufnahmebedingungen

- Mindestens Hauptschulabschluss
- **Mit Berufsausbildung**
 - Abschlusszeugnis der Berufsschule
 - Abschlussprüfung in einem einschlägigen Ausbildungsberuf, z. B.
 - Verfahrensmechaniker für Kunststoff- und Kautschuktechnik bzw. früherer Kunststoff-Formgeber
 - Maschinen- und Anlagenführer für Metall- und Kunststofftechnik
 - Metallverarbeitende Berufe, Berufe aus dem Berufsfeld Chemie bzw. Physik
 - Elektrotechnische Berufe, Technische Zeichner
 - Weitere Berufe auf Nachfrage
 - Mindestens 1 Jahr einschlägige berufliche Tätigkeit
- **Ohne Berufsausbildung (alternative Möglichkeit)**
 - Mindestens 5 Jahre einschlägige berufliche Erfahrungen und Feststellungsprüfung der Eignung

3 Anmeldung und Aufnahme

Die Aufnahme ist spätestens bis 31. Januar des Jahres beim Schulleiter zu beantragen. Danach können Anträge berücksichtigt werden, wenn noch freie Plätze zur Verfügung stehen.
Unterrichtsbeginn ist nach den hessischen Sommerferien.

Dem Antrag sind beizufügen:

(Antragsformular in der Homepage → www.kunststofftechniker.eu)

- Abschlusszeugnis der zuletzt besuchten allgemeinbildenden Schule in beglaubigter Form
- Lebenslauf in tabellarischer Form aus dem der Bildungsgang hervorgeht
- Abschlusszeugnis der Berufsschule und Zeugnis der Abschlussprüfung in einem einschlägigen Ausbildungsberuf **in beglaubigter Abschrift oder Fotokopie**
- Bescheinigung über Art und Dauer der beruflichen Tätigkeit
- Lichtbild neueren Datums

Bei Interesse sind eine Besichtigung der Technikerschule und ein Beratungsgespräch mit Herrn Arnold Flach (Abteilungsleiter der Technikerschule) möglich: Tel.: 06051/4813-220 oder per Email: Arnold.Flach@schule.mkk.de .

4 Studententafel

1 Pflichtbereich	1. Ausbildungs- abschnitt	2. Ausbildungs- abschnitt
<u>Allgemeiner Bereich</u>	Unterrichtsstunden	Unterrichtsstunden
Aufgabengebiet Sprache u. Kommunikation		
• Deutsch	80	80
• Englisch	120	80
Aufgabengebiet Gesellschaft und Umwelt		
• Politik, Wirtschaft, Recht und Umwelt	80	80
Aufgabengebiet Personalentwicklung		
• Berufs- und Arbeitspädagogik I	40	
<u>Beruflicher Lernbereich</u>		
• Mathematik	200	
• Projektarbeit		120
• Lernfelder		
LF 1 Projekte mittels systematischen Projektmanagements zum Erfolg führen		80
LF 2 Bauteile und Baugruppen unter mechanischen und fertigungstechnischen Aspekten entwerfen und auslegen		80
LF 3 Produkte und Fertigungsverfahren nach technologischen Aspekten analysieren und bearbeiten		240
LF 4 Antriebe, Aktoren und Sensoren in Maschinen und Anlagen integrieren		80
LF 5 Kunststoff- und kautschukverarbeitende Fertigungsverfahren analysieren, planen, realisieren und optimieren		240
LF 6 Produktion ökonomisch organisieren und optimieren		80
LF 7 Produktionssysteme automatisieren und digitalisieren		160
LF 8 Die Qualität von Fertigungsprozessen, Produkten und Qualitätsplanungen analysieren, bewerten und für Verbesserungsprozesse nutzen		200
LF 9 Kunststoff- und kautschuktechnische Baugruppen und deren Bauteile fertigungsgerecht entwerfen		240
LF 10 Kunststoff- und kautschukverarbeitende Produktionsprozesse analysieren, planen, realisieren und optimieren		280
2 Wahlpflichtbereich		
• Mathematik zum Erwerb der Fachhochschulreife ¹⁾		80
• Unternehmensführung und Existenzgründung		80
3 Wahlbereich		
• Personal- u. Führungsmanagement	40	
• Berufs- und Arbeitspädagogik II ²⁾		40
• Ergänzungen u. Vertiefungen des Pflichtbereiches ³⁾		80

1) Wahlpflichtfach und schriftliches Prüfungsfach für den Erwerb der Fachhochschulreife

2) Vorbereitung auf die IHK-Ausbildereignungsprüfung (Prüfungsgebühr bei der IHK)

3) Vorbereitung und Zertifikatsprüfung „Qualitätsassistent/Qualitätsassistentin in Zusammenarbeit mit der Gesellschaft für Qualität (GFQ-Akademie GmbH) in Rheinböllen.

5 Kosten

- Es sind keine Kosten für den Besuch der Technikerschule zu entrichten, da diese eine staatliche Technikerschule ist.
- Je Schuljahr sind z. Zt. 100.- € Laborgebühren an den Schulträger zu bezahlen
- Im zweiten Jahr fallen z. Zt. 200.- € für Schulungsunterlagen und Zertifikatsprüfung „Qualitätsassistent GFQ-Akademie GmbH / Qualitätsassistentin GFQ-Akademie GmbH“ an.
- Klassenfahrten

6 Förderungsmöglichkeiten

- BAföG, Meisterbafög
Auskünfte erteilt das zuständige Amt für Ausbildungsförderung an Ihrem Wohnsitz, z. B. Studentenwerk Gießen
- Mögliche Prämien des Arbeitgeberverbandes der deutschen Kautschukindustrie (ADK) für die drei Jahrgangsbesten der Abschlussklassen.